

Ein offenes Haus für die Nachbarschaft



Das Elbschloss schwimmt sich frei...

Bislang konnte sich unser schönes Nachbarschaftszentrum und Mehrgenerationenhaus „Elbschloss an der Bille“ ja ein bisschen mit Netz und doppeltem Boden ausprobieren, denn es gab Mehrgenerationenhaus-Zuschüsse vom Bund.

Mit Ablauf dieses Jahres fallen diese Zuschüsse nun weg. Was genau heißt das?

Vorab: Das Elbschloss bleibt natürlich ein Treffpunkt für alle Generationen, denn wir bieten weiterhin für kleine und große Osterbrooker von 0 - 99 Interessantes an.

Ändern tut sich für Sie als Elbschloss-Nutzer tatsächlich nicht wirklich viel:

Die allermeisten Angebote sollen bestehen bleiben. Es gibt nur „hinter den Kulissen“ ein paar Änderungen, was die Anbieter betrifft:

Die Alida Schmidt-Stiftung konzentriert sich ab Januar 2011 auf ihre Wohngruppe und die Küchen-Angebote („Mittagessen“ und „Kochen und Backen“).

Dafür übernimmt die Baugenossenschaft freier Gewerkschafter (BGFG) die Angebots-gestaltung des Elbschlusses.

Überwiegend wird das jetzt natürlich noch stärker durch die Unterstützung von Ehrenamt-lichen zu „wuppen“ sein. Eine schöne Chance für die Osterbrookerinnen und Osterbrooker, sich noch mehr als bisher mit einzubringen... !

Gemeinsam mit Ihnen möchten wir das Elbschloss an der Bille als lebendiges Nachbar-schaftszentrum für alle erhalten und weiter entwickeln. Und es gibt noch jede Menge tolle Ideen... !

Wer also Zeit und Lust hat, sich ein bisschen mit zu engagieren oder vielleicht sogar am Nachmittag im Elbschloss einmal „Angebots-Pate“ zu sein, der meldet sich bitte bei Vicky Gumprecht von der BGFG unter Tel. (040) 21 11 00-66.

Gemeinsam finden wir bestimmt etwas Passendes. Ich freue mich auf Sie!

Ihre Vicky Gumprecht



Mehr
Generationen
Haus



Baugenossenschaft
freier
Gewerkschafter eG